

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 488. Abend-Ausgabe.

Montag, den 19. Oktober.

51. Jahrgang. 1903.

Bekanntmachung.

Behufs Ausführung von Wiederherstellungsarbeiten wird die Schillerstraße von der Waldestraße bis zur Dogheimstraße von Freitag, den 16. Oktober d. J., an auf die Dauer von etwa 10 Tagen für jegliches Fahrwerk gesperrt.

Wiesbaden, den 18. Oktober 1903.
Die Polizeiverwaltung. gez. Vogt.

Vorstehende Bekanntmachung bringe ich hiermit zur allgemeinen Kenntnis.

Wiesbaden, den 15. Oktober 1903.
Der Polizei-Präsident: v. Schenk.

Bekanntmachung.

die Neuwahlen für das Haus der Abgeordneten betr.

Die Abteilungslisten für die einzelnen Wahlbezirke des Stadtbezirks Wiesbaden liegen am 20., 21. und 22. d. M. in dem hiesigen Rathhaus, Zimmer No. 6, während der Stunden von 8 1/2 bis 12 1/2 Uhr Vormittags und 3 bis 6 Uhr Nachmittags zur Einsicht offen und es können innerhalb dieser 3 Tagen Einwendungen gegen die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Listen bei der Gemeindeverwaltungsbehörde (Magistrat) schriftlich vorgebracht oder auf Zimmer No. 6 zu Protokoll gegeben werden.

Wiesbaden, den 17. Oktober 1903.

Der Magistrat.

Staats- und Gemeindesteuer.

Die Erhebung der 3. Rate erfolgt vom 15. d. M. ab stufenweise nach dem auf dem Steuerzettel angegebenen Hebesatz. Die Hebetage sind nach den Anfangsbuchstaben der Straßen wie folgt festgesetzt (die auf dem Steuerzettel angegebenen Straßennamen sind maßgebend):

C, D, E, F, G	am 19., 20. u. 21. Oktober,
H, J, K	am 22., 23. u. 24. Oktober,
L, M, N	am 26., 27. u. 28. Oktober,
O, P, Q, R	am 29., 30. u. 31. Oktober,
	u. 2. November,
S, T, U, V	am 3., 4. u. 5. November,
W, Y, Z und außerhalb des Stadtbezirks	am 6., 7. u. 8. November.

Es liegt im Interesse der Steuerzahler, daß sie die vorgeschriebenen Hebetage benutzen, nur dann ist rasche Befriedigung möglich.

Das Geld, besonders die Kleingeld, sind genau abzugeben, damit Wechseln an der Kasse vermieden wird.

Wiesbaden, den 18. Oktober 1903.

Städtische Steuerkasse,

Rathhaus, Erdgeschoss, Zimmer No. 17.

Verpflegungstarif

des städtischen Krankenhauses zu Wiesbaden
Vom 1. April 1903 ab in Gültigkeit.

Für

1. Verpflegung in I. Klasse täglich 7 Mark.

2. Verpflegung in II. Klasse täglich 5 Mark.

3. Verpflegung in III. Klasse täglich 3 Mark.

4. In den Verpflegungstagen der III. Klasse sind die Kosten für ärztliche Behandlung, Medicin, Verbandmaterial, Leibwäsche u. s. w. mit enthalten.

5. Der Tag der Aufnahme und Entlassung wird zusammen für einen Tag gerechnet.

6. Für Patienten, welche für eigene Rechnung verpflegt werden, ist bei der Aufnahme ein entsprechender Geldbetrag bei der Krankenkasse zu deponieren.

7. Für zahlungsfähige Personen, welche im Krankenhaus ärztliche Hilfe nachsuchen und erhalten, die aber nicht aufgenommen sein wollen, sind die Kosten für Medicin, Verbandmaterial u. s. w. zu erstatten.

8. Bei Todesfällen der I. und II. Klasse können die Reliquien zur Bestattung des benutzten ganzen Bettes herangezogen werden.

9. Für Ankleiden u. s. w. von Leichen wird die in der Friedhofordnung für die Stadt Wiesbaden festgesetzte Taxe von den Angehörigen der Verstorbenen gezahlt und dem Leichenansteller bezahlt.

10. Das Dienstboten-Jahresabonnement beträgt 8 Mark für jeden Diensthofen.

Vorstehender vom 1. April d. J. gültiger und vom Magistrat unterm 11. d. M. genehmigter Verpflegungstarif, wird hiermit zur öffentlichen Kenntnis gebracht.

Wiesbaden, den 21. Februar 1903.
Städtische Krankenhaus-Verwaltung.
Wollstein.

Carl Mertz, Wilhelmstrasse 18, Telefon 110, empfiehlt

(F. a. 2070/9 g) F 149

MESSMER'S THEE

Berühmte Mischungen, feinste Souchongs.

Türk & Pabst's

Frankfurt a. M.

Rühmlichst bekannte:

Worcester-Sauce. Mayonnaise.

T. & P's. W.-Sauce giebt Braten, Fischen, Ragouts, Tunken u. pikantesten Geschmack.
T. & P's. Mayonnaise ist von ausgezeichneter Güte und Haltbarkeit.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Einem geehrten Publikum zur gefl. Mitteilung, daß ich hier am Plage,

Michelsberg 16,

ein

Confituren-, Schokolade- und Kaffee-Geschäft

eröffnet habe.

Es wird mein volles Bestreben sein nur gute und reelle Waare zu führen.

Hochachtungsvoll

August Dammüller, Conditor.

Pfeiffer & Co.

Bankgeschäft

Wiesbaden, Langgasse 16, I. u. II. Stock

halten sich unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung zur Besorgung sämtlicher Bankgeschäfte, insbesondere zur

Ausführung aller Effecten-Geschäfte

an den in- und ausländischen Börsen bestens empfohlen.

Coupons-Einlösung geraume Zeit vor Fälligkeit, verbunden mit sorgfältiger kostenfreier Verlosungscontrole.

Eröffnung von laufenden und Check-Rechnungen.

Annahme von offenen Depôts zur Verwaltung und geschlossenen Depôts (vorrätig: Wertpapiere, Silberkasten etc.) zur Aufbewahrung.

Grosses von Arnheim nach den neuesten technischen Errungenschaften hergestelltes feuer- und diebstahlsicheres

Stahlpanzer-Gewölbe

mit vermiethbaren Schrankfächern (Safes) unter eigenem Verschluss der Miether.

Morgen Ziehung

Berliner Loose à 1 Mk., 11 Loose für 10 Mk.

Es sind die Pferde mit 70% des Planpreises

sofort in Baar Geld

umzusetzen. Insgesamt 6039 Gewinne. Werth

100,000 Mk.

General-Debit: **Lud. Müller & Co.** in Berlin, Breitestr. 5.
Loose in Wiesbaden bei **Carl Cassel**, Kirchgasse 40,
J. Stassen, Kirchgasse 51, **F. de Fallois**, Hoff, Langgasse 10, **Moritz Cassel**, Langgasse 6, **L. A. Masche**, Wilhelmstr. 30, **Carl Henk**, Gr. Burgstr. 17. F 40

Pferde- und Bügel-Decken

per Stück 2 1/2 und 3 1/2 Mark.

Michael Baer, Marktstrasse 14.

Tuchverand-Geschäft. I. Etage.

„No. 10“

Bremer Cigarren, in Fehlfarben 6 Stück 40 Pf., 100 St. Mk. 6.50, empfiehlt in hochfeiner milder Qualität

A. F. Knefeli,

Langgasse 45. Tel. 2217.

Dauborner

magnum bonum-Kartoffeln

für den Winterbedarf empfiehlt

Mart. Scherger,

Bleichstrasse 8.

Böhmische Zwetschen

heute frisch eingetroffen, letzte Sendung, schöne, gesunde Waare, bei

Hommer,

Bismarckring 17.

Brandenburger Kartoffeln,

so wie Magnum bonum und Eierkartoffeln in frischer Sendung vorrätig. Bitte um baldige Bestellung, da die Preise fortwährend höher gehen.

Chr. Dieck, Kartoffelhandlung,

Grabenstraße 9. Telefon 2887 u. 479.

Geflügel,

ger. Ich. Auf. 8 Nov. alt, franco 11 St. Niesengänse 82.50 Mk., 18 St. Niesenten 26 Mk., 20 Schlachtreife Brathühner 18 Mk., 20 Hühner, beste Winterleger, Farbe u. Bunt, 24 Mk. (Vorkauf 6-7 Hühner franco 8 Mk.)

H. Hornik, Oderberg 1, Salzen. F 2

Kommisbrot

ist wieder täglich zu haben

Albrechtsstrasse 83. Haben.

Öffentliche Aufforderung.

Das von uns auf den Namen **Philipp Offermann** hier unter No. 15920 ausgefertigte Sparfassenbuch mit einem Inhalt an Capital einlage von Mk. 69.12 und 1/2 Pf. ist am 1. Jan. 1903 ab, ist abhanden gekommen. Gemäß § 8 unserer, dem oben erwähnten Buche beigefügten Sparfassenordnung fordern wir den Inhaber des selben auf, seine Ansprüche unter Vorlage des Buches innerhalb 6 Wochen bei uns geltend zu machen, indem nach Ablauf dieser Frist das Buch null und nichtig ist und aus demselben keine Ansprüche mehr gegen uns erhoben werden können.

Wiesbaden, den 19. Oktober 1903.

Allgemeiner

Vorschuß- u. Sparfassenverein

zu Wiesbaden.

Eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung.

H. Meis.

A. Schönfeld.

Neuheit.

Unser

schönes Wiesbaden

Briefpapier in Kassette.

12 verschiedene Ansichten von Wiesbaden.

Nur zu haben

im

Postkarten-Geschäft,

Rheinstrasse 15.



Hotel Einhorn.

Heute von 6 Uhr ab:

Filet en Casserole à la Nelson,
Wiener Backhändl etc. etc.

Holl. Austern

in seltener Güte, per Dutzend 1.80 Mk.

(auch Stadtverordnet).

Restauration z. Anker, Helenenstr. 5.

Morgen Dienstag:



Mekelsuppe.

Morgens: Weißfleisch mit Kraut, Bratwurst und Schweinepfister, wozu freundlichst einladet

Otto Ramsperger.

Dienstag Abend:



Mekelsuppe,

wozu freundlichst einladet

Karl Hartmann,

Adlerstr. 20.

Restauration Adolf Petry,

Markstraße 8, Ecke Mauerstraße.



Dienstag:

Mekelsuppe.

Morgens: Weißfleisch, Bratwurst, Schweinepfister.

Württembergischer Hof,

Michelsberg 3.



heute Dienstag Mekelsuppe,

wozu freundlichst einladet

Carl Rücker.

Colonialwaarenhdlg., Kottgegend, sofort zu verkaufen. Erforderlich ca. 1000 Mk. ebenf. auch auf Teilzahlung. Offerten unter G. 567 an den Tagbl.-Verlag.

Moselwein.

Direkt aus erster Hand von der Mosel

der Firma

2565

Max Huesgen in Traben a. d. Mosel,

Besitzer von Weinbergen in den besten Lagen der Mosel, speziell in Piesport.
General-Vertretung und Lager mit Verkauf zu Originalpreisen:

Emil Neugebauer, Weinhandlung,

Schwalbacherstrasse 22 (Alteeseite).

Telephon 411.

Telephon 411.

Bur gefl. Kenntnissnahme.

Eine große Anzahl tiefer Uhrmacher mit offenen Geschäften lieben seit zehn Jahren ihre Reparaturen an Uhren teils ständig, teils nur bei schwierigen Arbeiten, durch mich in meiner Werkstatt ausführen.

Kommende wende ich mich an das verehrte Publikum, mit der Bitte, das Vertrauen, das mir so lange von diesen fachkundigen Herren geschenkt worden ist, mir ebenfalls zu Teil werden und ihre reparaturbedürftigen Uhren mir gefl. direkt zu kommen zu lassen.

Spezialität: Instandsetzung altertümlicher und komplizierter Uhren.

Gute und billige Arbeit.

Hochachtung

Erich Butroni,

Uhrmacher,

Dellmündstr. 51, 1. St., ganz nahe an der Emserstr.

Gravüren, Kupferstiche,
Radierungen etc.,

zu Hochzeitsgeschenken bestens geeignet, empfehlen in gr. Auswahl

Feller & Gecks,

Buch- u. Kunsthandlung,
jetzt Webergasse 29. 1616

Fischer's

Chinin-Haarwuchs-Salbe

nach Dr. Dammer.

Einzig sicher wirkend zur Beseitigung des Haarausfalls und Schuppenbildung, macht jeden lichten Haarwuchs dappig u. voll. Unerreicht in ihrer großen Nährkraft bei Kahlheit, liefern noch die geringste Reimfähigkeit vorhanden, belebt sie die Haarwurzeln, daß sich nach kurzer Zeit ein leichter Haarm von neuen festgewurzelten Haaren zeigt, der sich zu gesundem u. kräftigem Haarwuchs weiter entwickelt.

Nur Acht mit obigem Namen und Etikette per Topf Mk. 1.20 u. Mk. 2.— und hier nirgends als in nachstehenden Geschäften zu haben:
Apoth. A. Berling, Droge., Gr. Burgstr. 12.
Apoth. G. Gerlach, Droge., Kirchstr. 62.
Drogerie „Sanitas“ Mauritiusstr. 3.
Apoth. O. Lillie, Droge., Marktstr. 12.
Drogerie H. Busch, Tannstr. 25.
Apoth. H. Fortschl., Droge., Rheinstr. 55.
F. Fischer, Reichstr. 14, Hof, 1 Etage.

Belichtungskörper

für Gas und Petroleum, nur neue geschmackvolle Muster, zu bekannt sehr billigen Preisen.

Größtes Lager in emaillierten und Zink-Badewannen zu enorm billigen Preisen.

Carl Koch,

Installation,

Luisenstr. 15, Ecke Bahnhofstr.

Umhängen u. Aufarbeiten von Gaskronen billigt. 2435

Angesammelte

Tapeten- und Linoleum- Reste

unter Kostenpreisen. 2506

Julius Bernstein,
Kirchgasse 54.

Jagdwesten

für Knaben und Herren, gute dauerhafte Qualitäten. Große Auswahl. Billige Preise.

Friedr. Exner, 2614
Wiesbaden, Neugasse 14.

Der Geist unserer Zeit

strebt nach Verbesserungen — auf allen Gebieten des geistigen und wirtschaftlichen Lebens! So verdanken wir diesem Vorwärtstreben auf gesundheitlichem Gebiete die Erkenntnis, daß eine naturwidrige Unter-

kleidung, wie sie die große Masse unserer Frauen und Töchter leider immer noch trägt, die Gesundheit aufs Heftigste schädigt. Eine richtige Unterkleidung ist die Vorbedingung für eine gesunde Entwicklung. Die Firma **Franz Schirg, Webergasse 1**, hat seit vielen Jahren ihre ganz besondere Sorgfalt dieser verbesserten (Reform) Unterkleidung zugewandt. Vor allem: **Weg mit dem Korsett!** Tragen Sie statt dessen einen allen Anforderungen entsprechenden, richtigen Korsett-Ersatz, entweder „Johanna“ oder „Platinum-Anti-Korsett“. Beide in ihrer Art vorzüglich und nur bei Franz Schirg zu haben. In Verbindung damit ein Combination und eine Reformhose, meine vorzüglichen, bewährten Qualitäten, und Sie tragen die Unterkleidung, die den höchsten Anforderungen entspricht, und dabei billig, elegant und praktisch ist. Größte Auswahl jeder

Art Unterkleidung, Maßanfertigung, so daß jedem Geschmack Rechnung getragen werden kann. Preislisten und Auswahlendungen zu Diensten. **Franz Schirg, Webergasse 1 (Nassauer Hof).** 2682

Strassburger Loose à 1 Mk.

11 Loose 10 Mk.

Porto u. Liste 25 Pf.

Ziehung sicher am 14. November 1903.

1200 Gew. i. W. Mk. 39 000, Haupt-Gew. Mk. 10 000.

In Baar-Geld werden die 1180 letzten Gewinne mit 90 % u. die 31 ersten Gewinne mit 75 % garantiert und empfiehlt Loose: F 40

J. Stürmer, General-Agent, Strassburg i. E.

Hier: C. Cassel, M. Cassel, F. de Fallais, Hch. Giess, E. Grünberg, A. Müller, R. Schulz.

Rohlen-Consum-Anstalt Friedrich Zander,

Zuifenstraße 24.

Fernsprecher 2352.

Sämtliche Kohlenarten, sowie Gold und Bricket von nur erstklassigen Zechen und bester Aufbereitung zu den bedingten niedrigen Genossenschaftspreisen des übernommenen Consumvereins.

Brenn- und Anstehholz ebenfalls äußerst billig.

Für Herbst- und Winter-Bedarf

empfehle ich meine eingegangenen

Neuheiten:

Herren- und Knaben-Anzug-Stoffe, Hosenstoffe, Ueberzieher-Stoffe, Loden, Flanelle.

Verkaufsstelle

der sich allerwärts

best bewährten

Bleyle's Knaben-Anzüge.

J. Stamm, Grosse Burgstrasse 7,

Tuche, Mode- und Ausstattungs-Artikel. 2281

Bruchleidenden

empfehle mein reich assort. Lager in Bandagen jeder Art, Leibbinden D. H. P., Gürtelbandagen und Suspensorien, Irrigator, compl. mit Mutter- und Clystirrohr, Mk. 1.30 per St. Sämtl. Art. zur Wundpflege, sowie Verbandstoffe zu niedrigen Preisen. 1090

C. Hertel, Gde Graben- und Marktstraße.

Simons-Brot

(Malz-Kornbrot).

Höchst schmackhaft, nahrhaft, leicht verdaulich.

In Delikatessen-Handlungen und Bäckereien, wie:

Ang. Engel, Hoflieferant, Carl Mertz, Friedr. Groß, Gosthestrasse 13.
Fr. Hossang, Kirchgasse 42a, P. Enders, Michaelsberg 32, Roth Nachf., Kl. Burgstrasse 4, Peter Quint, Marktstrasse 14, Wirth Nachf., Rheinstrasse 45, Leber, Bahnhofstrasse 8, Paulus, Herrngartenstrasse 17, Rätz, Rheinstrasse 79, Mosbach, Kaiser-Friedrich-Ring 14, Heysiegel, Schwalbacherstrasse 15, Kassel, Röderstrasse, Hüpfner, Blumark-Ring 23 u. A.



Tafelwaagen

von 100 g. — an

Decimals 2318

Waagen,

Gewichtsbilanz

Franz Flössner

Bettstr. 6.

Bündelholz,

La trocken à Str. 1.40 frei Haus,

sowie Bricket „ „ 1.— „ „

Rusthoben „ „ 1.15 „ „

empfehlte 2676

X Aug. Külpp, X

Sedanplatz 3. Telephon 867.

Apotheker Blum's

Enthaarungsmittel

nur Acht à Flacon 1 Mark

in der

Flora-Drogerie, Gr. Burgstrasse 5.



Kleiderbüsten

in allen Größen zu Fabrikpreisen. 1637

Akademie Rheinstraße 59.

Birnpyramiden,

starke Bündchen, in guten Sorten, wegen

Räumung billig abzugeben Marktstraße 88, Wart.

Gemischte

Fruchtarmelade

(ausgezeichnete Qualität)

per Pfd. 30 Pf., bei 25 Pfd. 25 Pf.

Johannisb., Pflaumen, Quitten-Gelee,
Apfel-, Erdbeeren-, Himbeeren-, Sagen-,
Brombeeren-, Orange-Marmelade per Glas
65 Pf., Zwetschen 55 Pf. Alles nur garant.
trotz reiner, selbstverpackter Waaren. 2678

Conditorei u. Chocoladen-Fabrik

Aug. Reich, Tannstr. 34.

Telephon 397.

Juwelen, Gold- und Silberwaaren. Uhren.

Kein Laden. Billige Preise. Langgasse 3, 1 Stiege, an der Marktstr. **Etagengeschäft** Langgasse 3, 1 Stiege, an der Marktstr. **Fritz Lehmann, Goldschmied.** Kauf und Tausch von altem Gold und Silber. Grosses Lager. Kein Laden. Billige Preise.

Rörig's

Bernstein-Fussbodenlack

ist von Jedermann leicht anwendbar,



In Dosen à 1 Kilo netto

Mk. 1.60,

bei 10 Dosen **Mk. 1.50,**

50 Kilo **„ 1.40.**

Auch wird von 10 Kilo an jede nur gewünschte Nuance angefertigt.

August Rörig & Cie.,

Lack-, Farben- und Kittfabrik mit Kraftbetrieb.

Lager und Fabrikation: Westendstrasse 7.

Verkaufsstelle: Marktstrasse 6.

Telephon-Nr. 2500. 2524

Billigste Bezugsquelle sämtl. Lacke,

Farben und Firnisse für Consumenten.

Münster-Farben — Malutensilien.

Special-Haus

für

Teppiche.

Rückersberg & Harf,

Marktstrasse 9. 2175

Seinen Bedarf

Glas-, Porzellan- und Steingutwaren,

wie: Weingläser, Römer (über 200 Sorten),
Tafel-, Kaffee- u. Waschggeschirre (über 100 Formen u.
Muster), auch

Luxuswaren

deckt man vorteilhaft und billig bei

Rud. Wolff, Wiesbaden, Inhaber 2319
Gegründet 1825. Marktstrasse 22. P. Oechsner, 266.
Telephon 266.

Ältestes und grösstes Geschäft am Platze.

Hotel und Restaurant

Grüner Wald,

gegenüber dem Ratskeller.

Alleiniger Ausschank des weltberühmten

Münchner Hofbräuhausbieres.

Pilsner Urquell.

Vorzügliche Küche. × Reine Weine.

Table d'hôte um 1 Uhr à Mk. 2.50.

Diners à part Mk. 1.50, Mk. 2.— und höher. Souper Mk. 1.50, Abonnement.

Reichhaltige Abendkarte.

Wohnungs-Veränderung.

Meiner werthen Kundsch. zur gefälligen
Nachricht, daß ich meine Wohnung von Mauritius-
platz 7 nach **Wichelsberg 12, 2 St.,**
verlegt habe.

Gehächungsvoll

Carl Kugelstadt, Schuhmachermeister.

Reinheit garantiert.

Bordeaux Medoc Fl. 1 Mk.

Burgunder Chambertin „ 1 „

Diese Weine stammen von in
Frankreich gekauten und hier ge-
kelleten Trauben, sonst wären
sie zu diesen billigen Preisen nicht zu
verkaufen. 2664

J. M. Roth Nchf.,

4 Gr. Burgstr. 4. Telefon 297.

Gefalzenes Ochsenfleisch

vorzüglich in Bruch- u. anderen leicht mageren
Stücken, per Pfund 80, 90 u. 100 Pf., bei
Jacob Ulrich, Friedrichstr. 11.

Kartoffeln

für den Winterbedarf.

Empfehle:

Daber'sche, sogenannte Diamant-Kartoffeln
(roth),
Badische u. Friedberger Mag. bonum
Kartoffeln,
Weiße engl., auch genannt Eier-Kartoffeln,
Maas-Kartoffeln. 2693

Alles zum billigen Preis liefert frei Haus

C. Kirchner,

Wellritzstr. 27, Ecke Hellmündstr.

Telefon 2165.

Ein Schneider empfiehlt sich zum Aus-
bessern, Reinigen u. Bügeln von Herren-
kleidern. **W. Butzbach, Fiedrichstr. 6, 1.**

Confectionshaus Gebrüder Dörner

Telephon 571. **4 Mauritiusstrasse 4,** gegenüber der Walhalla.

Wiesbadens grösstes Specialgeschäft für fertige

Herren- und Knaben-Garderoben

empfiehlt zur bevorstehenden Herbst- und Winter-Saison in überraschender Auswahl und bekannt guter
solider Verarbeitung:

Herren-Sacco-Anzüge in den aller-

neuesten Façons . . . von 15 bis 50 Mk.

Herren-Jaquet- und Gehrock-

Anzüge aus Kammgarn, Cheviot u.

Drapé . . . von 30 bis 70 Mk.

Herren-Herbst- und Winter-

Paletots mit Serge, Seide und

Wollfutter gefüttert . . . von 15 bis 50 Mk.

Herren-Havelock und Capes aus

Cheviot und Loden, in allen Farben

von 12 bis 30 Mk.

Herren-Loden-Joppen in jeder

Schwere, mit Wollfutter und Pelz ge-

füttert . . . von 8 bis 25 Mk.

Herren-Beinkleider aus Kammgarn,

Cheviot und Buckskin . . von 3 bis 18 Mk.

Herren-Fantasia-Woll-Westen in

wunderbaren Mustern . . von 3 bis 12 Mk.

Jünglings-Anzüge in geschmackvoller

Ausführung . . . von 15 bis 25 Mk.

Jünglings-Paletots- und -Mäntel

aus guten dauerhaften Stoffen

von 12 bis 24 Mk.

Jünglings-Loden-Joppen und

Hosen, prima Näharbeit, von 3 bis 9 Mk.

Knaben-Schul-Anzüge in Joppen-,

Hausen- und Kittel-Façon von 3 bis 10 Mk.

Bessere Knaben-Anzüge, reizende

Neuheiten der Saison . . von 6 bis 20 Mk.

Knaben-Paletots und -Mäntel in

blau und farbig . . . von 5 bis 20 Mk.

Knaben-Hosen mit und ohne Leibchen

von 1 Mk. an.

Anfertigung nach Maass in eigenen Ateliers.

Erstklassige Zuschneider, erprobte gute Arbeitskräfte. Garantie für tadellosen Sitz.

Grosses Stoff-Lager in- und ausländischer Fabrikate.

Jagd-, Sport- und Livrée-Bekleidung.

Übernahme ganzer Lieferungen für Behörden und Corporationen unter Zusage

gewissenhafter Bedienung.

Niederlage der Lodenversandhäuser von Fritz Schulze, Kgl. Hofl., in München, und Rudolf Baur in Innsbruck i/Tirol.

Verkauf zu Originalpreisen. Cataloge gratis.

2993

Höchste Auszeichnungen: Ehrenpreise und goldene Medaillen.

Die aus meinem Ausverkauf übrig ge-

Porzellan- und Glaswaaren

verkauft unter dem Selbstkostenpreis in der

Colonial-Handlung

15 Hermannstrasse 15.

Adam Rührig.

Hobel und Hobelbänke,
Möbel-Beschläge

billigst bei 2290

A. Baer & Co., Wellritzstr. 24.

Anzündholz, fein gespalten,

à Str. 2.20 2092.

Brennholz à Str. 1.30 2091.

Neu frei ins Haus 2051

Gebr. Neugebauer, Dampf-Schreinerei.

Telephon 411. Schwalbacherstr. 22. Telephon 411.

Schlafzimmer

von den einfachsten bis zu den elegantesten empf.

Gg. Rübsamen, Möbel-Lager,

Baristrasse 5.

Handschuhe

werden täglich frisch

gewaschen bei Frau

Heylman, Röderstrasse 34.

367

Carl Praetorius,

nur Wallmühlstrasse 46.

367

367

Reparaturen

an allen einschlagenden Artikeln fertigt rasch und billig

Julius Rohr, Juwelier, Neugasse 18/20.

Lager in Gold- und Silberwaaren, Trauringen, Taschenuhren etc. Geschäftsgründung 1833.

Deutsche Gesellschaft für ethische Kultur.

Abtheilung Wiesbaden.

Vortrags-Cyclus im Winter 1903/04.

Es werden sprechen:

Herr Dr. Bruno Wille, Berlin: Babel, Bibel und der Offenbarungsglaube.
 Frau Dir. Martha Back, Frankfurt a. M.: Friedrich Fröbel und sein Werk im Lichte unserer modernen Erziehungsbestrebungen.

Fräulein Adele Schreiber, Mitterschütz.

Herr Oberlehrer Professor Dr. Standinger, Darmstadt: Darf man Zins und Profit nehmen?
 Herr Privatdozent Dr. Fr. W. Förster, Zürich: Kultur und Persönlichkeit.

Herr Prediger Georg Welker, Wiesbaden: Ueber die Ehe.

Die Vorträge finden wie seither im **Wahlsaal des Rathhauses, Abends 8 Uhr**, statt. Die näheren Daten werden durch die Tagesblätter bekannt gegeben. Kleinere Änderungen bleiben vorbehalten.

Listen zur Subscription (Mk. 3.— für den Cyclus von 6 Vorträgen) liegen auf in den Buchhandlungen von

Feller & Geck, Ecke Langgasse und Webergasse,
 Jürany & Hensel Nachgr., Wilhelmstrasse 28,
 Moritz und Münzel, Wilhelmstrasse 52,
 Hch. Stadt, Bahnhofstrasse 6.

Ferner können Abonnements und Beitrittserklärungen bewirkt werden bei den Herren
 Aug. Weddigen, Parkstr. 38, Fritz Rüttcher, Luxemburg-Drogerie, Luxemburgstr. 8,
 Ecke Kaiser-Friedrich-Ring.

Der erste Vortrag des Dr. Bruno Wille über Babel, Bibel und der Offenbarungsglaube findet bereits am Montag, den 19. d. M., im **Wahlsaal des Rathhauses, Abends 8 Uhr**, statt. F 483

Schuhmacher-Innung.

Montag, den 19. Okt., Abends 9 Uhr, in der „Stadt Frankfurt“:

Vortrag des Herrn Münster über die Fach-Ausstellung
 in Hamburg im Juli 1903,

wozu die Mitglieder, sowie Interessenten freundlichst eingeladen werden.

F 438

Der Vorstand.



Alkoholfreie Trauben- u. Obstweine

der Gesellschaft Nektar, Worms.

	1/1 Fl.	1/2 Fl.
Nektar Heidelbeeren	0.70	—
Nektar Birnen	0.70	—
Nektar Apfel	0.80	—
Nektar Weisswein	1.10	0.60
Nektar Rotwein	1.20	0.65
Nektar Riesling	1.20	0.65
Nektar Mettenheimer	1.20	0.65
Nektar Zeller	1.20	0.65
Nektar Burgunder (rot)	1.40	0.75
Nektar Sekt	2.—	—
Apfel Cider	—	0.40
Heidelbeer Cider	—	0.40

Die Preise verstehen sich inklusive Glas.
 Alleinverkauf für Wiesbaden bei

J. C. Kelper, 52 Kirchgasse 52.
 Telefon 114.

Zur Versorgung des Winterbedarfes

empfehle ich:

Prima Hausbrandkohlen aller Sorten, vorzüglicher Qualitäten,
 von allerersten Ruhr-Zechen;

Prima Ruhr-Brech-Koks und Brech-Sieb-Koks
 verschiedener Körnungen, aus bestbekannten Kokereien, für Zentral-
 Feuerungen; ferner

Prima Braun- und Steinkohlen-Brikets,
 anerkannt gute Spezialmarken, sowie

Beste belgische Anker-Anthraxit-Würfel
 der Zeche Bonne Espérance, Herstal, gesetzlich geschütztes,
 sehr beliebtes Produkt, im Alleinverkauf, zu niedrigst gestellten Preisen.

Mit ausführlichen Preislisten stehe ich gerne zu Diensten.

Th. Schweissguth,

Kohlen-, Koks- und Brennholz-Handlung,
 Nerostrasse 17. Telefon 274.

Desinfektionen



von Kranken- und Sterbe-Zimmern,
 Wohnräumen etc. zur Sicherung gegen Uebertragung ansteckender
 Krankheiten nach dem neuesten, wissenschaftlich erprobten
 Verfahren mittelst Glucoformol oder Formalin, wobei alle Gegenstände in den
 Zimmern belassen werden können und mit desinfiziert werden, ohne
 Schaden zu leiden, werden ausgeführt durch

P. A. Stoss, Medicinisches Waarenhaus, Lannusstraße 2.
 P. S. Bei Wohnungswechsel empfiehlt sich vor dem Beziehen bewohnt gewesener
 Räume eine gründliche Desinfection zum gleichen Zwecke.

Sämmtliche

Schneidewerkzeuge

G. Eberhardt, Stahlwaarenfabrik, Langgasse 40.

Specialgeschäft I. Ranges.

für Kerbschnittarbeiten, sowie für
 moderne Flach- und Reliefschnitzereien
 empfehle in grösster Auswahl zu billigsten
 Preisen. Garantie für jedes Stück. Die
 Werkzeuge sind zum Gebrauch voll-
 ständig hergerichtet. **Abziehsteine**
 für Oel- und Wassergebrauch stets
 am Lager.

2711

D. u. Oe. Alpenverein.

Section Wiesbaden.

Mittwoch, den 21. Oktober, 8 1/2 Uhr, in der Aula der städt. höheren
 Mädchenschule:

Vortrag

des Herrn Pfarrer E. Veesenmeyer über „Die General-Verammlung des D. u.
 Oe. Alpenvereins zu Bregenz und die Einweihung des Ergänzungsbauwerks der Wies-
 badener Hütte.“ Vorführung von Lichtbildern. F 414

Gäste haben Zutritt.

Der Vorstand.

Färberei und chemische Reinigungs-Anstalt Lauesen & Heberlein

Läden:

Wiesbaden, Grosse Burgstrasse 10, Tel. 2637,
 Moritzstrasse 13, Bismarckring 22,

Fabrik:

Biebrich, Frankfurterstrasse 16 — Telephon 109 —

Läden:

Mainz, Grosse Bleiche 12, Rheinstrasse 14,
 empfiehlt sich zum

Färben und Reinigen von Damen- u. Herren-
 Garderoben, sowie Möbel- u. Decorationsstoffen,
 Tüll, Spitzen, Gardinen jeder Art.

Aufarbeiten u. Pressen von Sammt u. Plüsch.

Trauersachen innerhalb 24 Stunden.

Die Sachen werden durch eigenes Fuhrwerk kostenlos
 geholt und gebracht.

Etablissement zum Klopfen, Aufdämpfen und Reinigen von Teppichen

Jeder Art und Grösse.

Wir machen darauf aufmerksam, dass alle
 bei uns eingelieferten Teppiche ohne Preis-
 aufschlag durch Aufdämpfen gleichzeitig
 desinfiziert u. von Motten befreit werden.

Hotels und Pensionen Preisermässigung und
 Abonnement.

2272

Die schönsten Thüringer und Braunschweiger Fleischwaaren

im Ausschnitt kaufen Sie bei

2580

J. M. Roth Neff., 4 Große Burgstraße 4.

Telefon No. 297.

Schwedische Heilgymnastik, Kinder-Kursus,

2 Stunden p. Woche, Mk. 15.— monatl. Anmeldungen in meiner Wohnung in Pension Villa
 Humboldt, Frankfurterstrasse 22. Selma Holmström.

Christofle

Bestecke und Tafelgeräthe, schwer versilbert, ersetzen
 mit Vortheil die echten Silberwaaren.

Fisch-Essbestecke, Kuchen- und Früchte-Bestecke.

Tafelgeräthe im Jugendstyl.

Suppen-, Braten-, Gemüse- und Hors d'oeuvres-Schüsseln.

Café- und Thee-Geschirre, Theekessel und Brodkörbe.

Tafelaufsätze, Fruchtschalen, Candelabres.

Gegenstände für Geschenke in nur solider Ausführung.

Neuheiten. Wiederversilberung.

FABRIKZEICHEN



Alleinverkauf — Frankfurt a. M.

Th. Sackreuter,

Schillerplatz 5/7 — Pariser Hof.

(F. A. 7931) F. 91

Shampooiren

Preis 1 Mk. mit Tagesfriseur, neuester Haar-
Lusttrockenapparat. Erfüllung gänzlich aus-
geschlossen. Antiseptische Bedienung.
Aufarbeiten und Neuankleiden von Haar-
arbeiten zu billigen Preisen.
Herm. Giersch, Goldgasse 18, Ecke Banco.

Massagen,

Einreibungen, Wasserkuren etc.,
1. Prozedur 50 Pf., übernimmt bei sorgfältiger
Ausführung **F. Krick**, ärztl. gepr. Masseur.
16 Hüfnergasse 16.
Beste Empfehlungen v. H. Aerzten u. Professoren.

Krankenwagen

zu vermieten mit und ohne Bedienung bei
Fritz Krick, Hüfnergasse 16.

Näherin

empf. sich zum Aufarbeiten
u. Ausbessern v. Wäsche,
sowie Damenkleidern. Bestenstraße 26, D. I.

Schwesternheim**„Charitas“**

Wiesbaden Telefon 2945

entsendet unter günstigen Bedingungen zur privaten
Krankenpflege für Haus, Sanator, und Reisen,
sowie geopr. Wochenpfl.

Für Capitalisten!

Teilhaber gesucht. Rentableste Geld-
Verwaltung. Risiko absolut ausgeschlossen, da nur
mit Behörden gearbeitet wird. Strengste Discretion.
Geht. Offerten nur von Selbst-Verständigen unter
A. N. 426 Hauptpostlagernd hier erbeten.

Abzugeben

ein besonders guter Vorderplatz 1. Rangpforte,
Abonnement D, für halbe oder ganze Saison.
Näheres im Taobl.-Verlag.

Kind

besserer Herkunft wird v. kinder-
losen Ehepaar gegen einmalige
Vergütung in Pflege oder als Eigen angenommen.
Offerten unter **V. 571** an den Taobl.-Verlag.

Herenthal

lamm
Boden angefahren werden.

Büro Fabry,

Wilhelmstr. 5, P.

Reizende Villa!

1 Zimmer, mit Park, im Nadelwald, windgeschützt,
Baufreie Lage, nächst Strassenbahn-Haltestelle, sehr
billig zu vermieten, ev. längere Jahre, oder zu
verk. Wasserleit. u. Gasanricht. Näheres durch
F. J. Schäfer, Wendenstraße 11, Darmstadt.

Einige Baupläne

im Distrikt „Freiweiden“ sind zu ver-
kaufen. Offerten unter **M. L. 46**
Hauptpostlagernd hier richten.

1200—1500 Mark

zur Begründung u. Geschäftes gegen hohe Zinsen
sofort zu leihen gesucht. Offerten unter **M. 571**
an den Taobl.-Verlag.

Visitenkarten

jeder Art

fertigt die

L. Schellenberg'sche

Hof-Buchdruckerei

Langgasse 27.

Ein strebs. Kaufmann

sucht
zur Erweiterung seines Ge-
schäftes einige hundert Mark zu leihen.

Zurückzahlung pro monatl. Raten oder gegenläufig.
Nebeneinkommen. Offerten erbeten unter **S. 571**
an den Taobl.-Verlag.

Sofort Geld auf Pfandtheine über

Präsidenten kauft zu sehr guten Preisen. Streng
discret. Off. u. **P. 566** an den Taobl.-Verlag.

Concert-Flöte

billig zu haben
Goldgasse 15.

Darüber eine Goldwaage zu haben.

Drei Fenster, 4 Kk., 6 u. 8. Badraum, 2.
Weinstücker, frisch geleerte, 1/2, 1/3, 1/4 Stüd.
Ordnung u. kleinere billig zu verk. Abrechner. 82.
im. erb. Einmachkeller an v. Albrechtstr. 88, 2.
Klein. oder. Gasofen gel. Bismarckring 11, 2.

Dung

zu kaufen gesucht, eventl. zum Abholen für's ganze
Jahr. Off. an **J. Marquart**, Blücherstr. 14, 1.

Vaden Wilhelmstraße

für sofort oder später zu vermieten. 2465

Adolf Neundorff, Parthotel.

Schäferhofstr. 14, nächst d. Langgasse,

eleg. möbl. Part.-Zim. bill. in f. Hause
zu vermieten.

Lagerplatz, 175 Ruthen, früherer Schicht-
lagerplatz an der Dohdeimerstr., ist sofort zu ver-
mieten. Näheres bei **C. Schäfer**, Kaiser-
Friedrich-Ring 72. 2672

Weinstücker, Schillerstr. 12, nebst Comptoir
und Badräumen, ist per 1. April 1904 zu ver-
mieten. Auch eignen sich Comptoir u. Badräume
an Lagerstätten. Näheres bei **C. Schäfer**,
Kaiser-Friedrich-Ring 72. 2576

Lüthke'sche Kette laubere

Verkäuflerin

aus der Lebensmittelbranche per sofort
gesucht. **G. Maish** Radolger.

Eine einfache Jungfer

mit langjährigem Zeugnisse, welche gut schneiden
und tadellos bügeln kann, wird sofort oder für
den 1. November gesucht. Kapellenstraße 47.

Bei gutem Lohn solches, gut
empfohlenes Dienstmädchen,
finderlich, für kleinen Haushalt per 1. November
gesucht. Vertramstraße 5, 2. Luf.

Lüthke**Reisedamen**

erhalten monatl. e. Geschenk v.
neben hoher
Provision für
den Betrieb.
hervorragenden Familienbuches.
Geht. Off. u. **J. N. 100** an
Saasenstein & Vogler,
Stuttgart. F 39

Saub. ordentl. Mädchen für H. Haushalt
gesucht. Nur Solche wollen sich melden, welche
waschen und bügeln können. Voran. Vormittags
10—12 Uhr Bismarckstraße 80, Part. r.

Eine erliche laubere unab-
hängige Aufwartefrau oder
Mädchen von einer einzelnen Dame gesucht Rhein-
straße 15, 4. Etage.

Kinderfrau.

Eine Wittwe, sehr erfahren im Umgang mit Kindern,
und durchaus zuverlässig, mit besten Zeugnisse,
sucht Stellung als Kinderfrau. Offert. unt.
C. A. 1191 an **D. Frey, Mainz**. F 25

Retoucheur

für Reatib und Positiv, bis mittlere Größen, per
sofort gesucht. **J. Jacob, Königl. Hof-
photograph**, Wilhelmstraße 52.

Installateure u. Schlosser,

nur selbstständige Arbeiter, gesucht.

Ric. Rösch, Hoflieferant.

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Lüthke'sche Kette laubere

Familien-Nachrichten

Von Verlobungen, Heirathen, Geburten und Todesfällen wolle man dem „Tagblatt“ sofort durch Postkarte Anzeige machen, sofern Erwähnung derselben unter vorstehender Rubrik gewünscht wird. Kosten entstehen dadurch nicht.

Aus dem Wiesbadener Civilstandsregister.

Geboren. 10. Okt.: dem Bäckergehilfen Theobald Hestmeier e. L., Elisabetha Jakobine. 11. Okt.: dem Tagelöhner Anton Bels e. L., Katharina Henriette Maria. 12. Okt.: dem Schenkmann Friedrich Reinsberg e. S., Friedrich Karl Heinrich; dem Kapellmeister Eward Gottschalk e. L., Hildegard Elsa Fanny Theodora; dem Küfergehilfen Otto Fischer e. L., Pauline. 13. Okt.: dem Bahnarbeiter Martin Boos e. S., Paul Martin; dem Abt. Hilfsarbeiter Heinrich Probst e. L., Adolfine Kunigunde. 14. Okt.: dem Tagelöhner Karl Müller e. S., Karl Albert Simon; dem Gerichthelfer Georg Weimar e. L., Veronika Katharina.

Aufgeboren. Pfarrer Friedrich Adolf Eugen Meyer zu Vorbruch mit Frida Ulrich hier. Leutnant Friedrich Wilhelm Gerhard August Ludwig Uth zu Trier mit Alwine Hauke hier. Kutscher Philipp Post hier mit Paula Giffert hier. Fabrikarbeiter Jakob Rindel zu Ostritz mit Edonie Eichhorn hier. Verw. Privatmann Adam Kaiser zu Mainz mit der Wittwe Clara Riffert hier. Gerichtsreferendar Karl Adolf Schäfer hier mit Viola Renata Anna Kathinka Richter zu Charlottenburg.

Verheiratet. Schlosserlehrling Wilhelm Mayer hier mit Mina Meyer hier. Kaufmann Hugo Dettner zu Nattensteden mit Mina Seibel hier.

Gestorben. 15. Okt.: Pfarrermeister Martin Ruffert, 44 J.; Rentner Georg Blumenthal, 54 J.; Wilhelm, S. des Fuhrmanns Adalbert Lindpaintner, 3 J.; Bäcker Friedrich Schenk, 22 J.; Marie, L. des Lärchermeisters Friedrich Müller, 1 Tag. 16. Okt.: Elisabeth, geb. Hestert, Ehefrau des Juwelers Heinrich Berger, 52 J. 17. Okt.: Tagelöhner Philipp Senfer, 61 J.; Wilhelm, S. des Tagelöhners Christian Schmidt, 8 J.

Trauer-

Stoffe,
Blousen,
Costumes,
Röcke

in jeder Preislage. 2091

J. Bacharach.**Trauer-Costumes**

von Mk. 20.— an,

Trauer-Blousen

von Mk. 5.— an,

Trauer-Röcke

von Mk. 6.— an

in allen Preislagen u. Größen.

S. Hamburger,

Damen-Confection,

Langgasse 11.

2278

TRAUER-COSTUMES,♦ ♦ **BLOUSEN** ♦ ♦
& **COSTUMES-RÖCKE****Trauer- . . .****Confection**

in grosser Auswahl.

Meyer-Schirg

Kranzplatz, Ecke Langgasse.

Telephon 2728.

GÖTTEN

Codes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß nach Gottes unerforlichem Rathschluß mein lieber Mann, unser guter Vater,

Fuhrmann**Konrad Back**

am Sonntag in ein besseres Jenseits abgerufen wurde.

Wiesbaden, 19. Oktober 1903.

Die trauernde Wittwe
und Kinder.Die Beerdigung findet Mittwoch
Nachmittag 4 1/2 Uhr von der Leichen-
halle aus statt.**Danksagung.**

Für die überaus wohlthunende Theilnahme an dem schweren Verluste unseres
Sohnes und Bruders,

Wilhelm Lindpaintner,

insbesondere für die schönen Blumenspenden sagen wir Allen unsern tiefempfundenen Dank.

Wiesbaden, den 19. Oktober 1903.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

**Codes-Anzeige.**

Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Mittheilung, daß es Gott
dem Allmächtigen gefallen hat, meinen lieben Gatten, unseren guten unvergeßlichen Vater,
Schwiegerpater und Großvater, den

Dienstmann Martin Bindel,wohlversehen mit den hl. Sterbesakramenten der röm.-kath. Kirche, von seinem langem
schweren Leiden zu erlösen.

Um stille Theilnahme bitten

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:

Frau Johanna Bindel, geb. Hornstadt,

Familie Behorn,

Familie Dierner,

Familie Müller,

Familie Martin Bindel,

Familie Ferd. Bindel,

Familie Merten,

Familie Brück

und Enkel.

Wiesbaden, Offenbach a. M., Sonnenberg u. Frankfurt a. M.,
den 17. Oktober 1903.Die Beerdigung findet Dienstag, den 20. Oktober 1903, Nachmittags 4 Uhr,
vom Sterbehause, Adelheidsstraße 35, aus statt.**Codes-Anzeige.**

Gestern früh verschieden plötzlich unsere innigstgeliebten Kinder,

Joseph und Elny.

Die trauernd Hinterbliebenen:

Joseph Pohl und Familie.

Wiesbaden, den 18. Oktober 1903.

Die Beerdigung findet Dienstag, den 20. Oktober, Nachmittags 3 Uhr, vom
Leichenhause aus statt.**Danksagung.**

Für die herzliche Theilnahme bei dem so schmerzlichen Verluste meiner lieben Frau, unserer guten Mutter,
Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante,

Thekla Henrich,

sprechen wir hierdurch unsern tiefgefühltesten Dank aus.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Ernst Henrich, Lehrer.

Wiesbaden, den 19. Oktober 1903.

Verlosungsliste des Wiesbadener Tagblatts.

Nr. 29.

1903.

(Nachdruck verboten.)

Inhalt.

- 1) Amsterdamer Industrie-Palast 10 Fl.-Lose von 1867.
- 2) Braunschweigische Prämien-Anleihe (20 Taler-Lose).
- 3) Casseler Stadt-Anleihe von 1902.
- 4) Deutsche Grundcreditbank in Gotha, Prämien-Pfandbriefe.
- 5) Deutsche Hypothekbank in Berlin, 5% Pfandbriefe (Hypothekenbriefe).
- 6) Kaiser Ferdinands-Nordbahn, 4% Prioritäts-Anleihen von 1888.
- 7) Kaschau-Oderberger Eisenbahn, 4% Silber-Prioritäts-Partial-Schuldverschreibungen v. 1891.
- 8) Lübeckische 3 1/2% Staats-Präm.-Anleihe (50 Taler-Lose) von 1863.
- 9) Oesterreichische 4 1/2% 250 Fl.-Lose von 1854.
- 10) Oesterr.-Ungarische (Französa.) Staats-Eisenbahn-Obligationen.
- 11) Portugiesische 4 1/2% Tabak-Monopol-Anleihe.
- 12) Preussische Boden-Credit-Aktien-Bank, Hypothekenbriefe.
- 13) Stuhlweissenburg-Raab-Grazer 2 1/2% Präm.-Anteilscheine v. 1871.
- 14) Theiss-Regulierungs- und Szegediner Prämien-Anl. v. 1880.
- 15) Türkische 3 1/2% 400 Fr.-Eisenbahn-Lose von 1870.
- 16) Wiener Rudolf-Stiftung, 10 Fl.-Lose von 1864.

D) Amsterdamer Industrie-Palast 10 Fl.-Lose von 1867.
Serienziehung am 1. Oktober 1903.
Prämienziehung am 2. Novbr. 1903.
Serie 416 531 958 1035 1160
1664 1994 2124 2351 2366 2905
3139 3265 3456.

2) Braunschweigische Prämien-Anleihe (20 Taler-L.).
Prämienziehung am 30. Septbr. 1903.
Zahlbar am 31. Dezember 1903.
Am 1. August 1903 gezogene Serien:
196 300 373 546 772 905
1108 1373 1610 1766 2040 2144
2341 2435 2505 2811 2940 3048
3061 3313 3381 3507 3592 3691
3953 4108 4516 4821 5260 5430
5541 5552 5794 5960 6136 6582
7220 7320 7702 7880 8098 8112
8149 8398 8548 8692 9103 9503
9612 9695 9897.

Prämien:
Serie 106 Nr. 11 (210) 60 (300),
300 22 (2400), 373 23 (300) 28 (300),
965 16 (300), 1373 50 (300), 1766
8 (210) 28 (300), 2040 1 (300) 32 (300),
2341 31 (300), 2435 48 (4500), 3381
4 (90,000) 18 (210), 4516 9 (8000),
4821 10 (210), 5260 33 (210), 5430
26 (210), 5552 4 (300) 3000).
a 78. Alle übrigen in obigen
Serien enthaltenen Nummern.

3) Casseler Stadt-Anl. v. 1902.
Die diesjährige Amortisation ist
durch Ankauf bewirkt.

**4) Deutsche Grundcreditbank
in Gotha, Prämien-Pfandbriefe.**
Prämienziehung am 1. Oktober 1903.
Zahlbar am 30. Dezember 1903.

I. Abteilung.
Am 2. Juni 1903 gezogene Serien:
25 71 122 137 158 160
167 191 237 260 373 377 390
404 448 467 549 560 594 604
607 626 669 679 750 765 781
785 816 870 936 952 954 957
1044 1065 1076 1092 1098 1144
1203 1218 1254 1302 1305 1336
1343 1345 1357 1387 1402 1430
1432 1451 1452 1499 1502 1514
1523 1555 1635 1639 1756 1765
1774 1849 1863 1873 1909 1920
1926 1927 1963 1971 1989 2050
2051 2053 2104 2127 2159 2160
2241 2257 2264 2318 2327 2343
2352 2371 2380 2390 2412 2453
2572 2630 2658 2676 2698 2777
2783 2784 2796 2798 2807 2836
2898 2952 2966 2997 2999.

Prämien:
490 (1500) 3143 (900) 3194 (900)
3336 (900) 3520 (900) 6197 (90,000)
7629 8068 (1500) 8957 (900) 9321
11189 11290 12076 13378 13566 14983
16816 (1500) 17390 19139 21282 (1500)
21909 22872 (900) 22873 24058 26035
(900) 26956 27184 (1500) 28023 (3000)
29025 29025 (900) 30261 30278 30370
30764 (900) 32787 33335 39257 (15,000)
39258 (900) 39410 41051 42528 46550
(3000) 46560 (3000) 49057 53519 53947
55531 55535 56135 59923 (1500).
Die Nummern, welchen kein Betrag
in () beigefügt ist, sind mit 600 Kr.,
alle übrigen in obigen Serien ent-
haltenen Nrn. mit 300 Kr. gezogen.

II. Abteilung.
Am 2. Juni 1903 gezogene Serien:
3016 3052 3220 3268 3303
3317 3323 3488 3500 3507 3547
3548 3635 3721 3802 3817 3877
3929 3963 4012 4119 4141 4158
4209 4254 4309 4374 4462 4573
4584 4638 4729 4833 4927 4976
4983 4996 5074 5103 5105 5112
5246 5256 5298 5339 5391 5407
5522 5568 5643 5667 5697 5738
5739 5771 5773 5846 5917 5931
5933 5974 6042 6112 6198 6209
6225 6246 6247 6257 6323 6331
6353 6398 6407 6511 6622 6637
6651 6682 6740 6840 6951 6987
7003 7094 7104 7166 7188 7309
7327 7363 7508 7514 7571 7625
7628 7740 7747 7782 7830 7916
7938 7996.

Prämien:
65346 65352 66043 66056 66329
(1500) 69749 (15,000) 74413 76021
(3000) 76321 (30,000) 76333 82806
88152 83167 83160 87469 91666
(30,000) 98598 (1500) 99504 101462
106114 (1500) 105949 107802 107820
111341 (1500) 111844 (1500) 114754
115419 118603 119461 (1500) 119463
119466 119467 119474 120840 122237
124170 (1500) 124926 124986 (3000)
125126 126444 126456 (15,000) 126617
127943 128128 132426 133018 (3000)
134797 139009 142065 146170 147260
160278 166596 168742 168745 (3000).
Die Nummern, welchen kein Betrag
in () beigefügt ist, sind mit 600 Kr.,
alle übrigen in obigen Serien ent-
haltenen Nrn. mit 300 Kr. gezogen.

**5) Deutsche Hypothekbank
in Berlin, 5% Pfandbriefe
(Hypothekenbriefe).**
Verlosung am 2. September 1903.
Zahlbar die Serien IV und VI am
1. April 1904, Serie V am 1. Juli 1904.
Serie IV (Hypothekenbriefe).
Lit. A. a 3000 Kr. 28.
Lit. B. a 1500 Kr. 880.
Lit. C. a 600 Kr. 5 104 824 937 1512.
Lit. D. a 300 Kr. 54 67 206 285
317 493 610 632 613 1243 440 552
671 749 805.
Serie V (Pfandbriefe).
Lit. A. a 3000 Kr. 129.
Lit. B. a 1500 Kr. 293 410 411.
Lit. C. a 600 Kr. 697 945 1116
230 354 513 2222.
Lit. D. a 300 Kr. 37 96 190 246
320 457 579 723 848 897 898 1167 233
631 647 2266 280 567 666 833 3363.
Serie VI (Pfandbriefe).
Lit. A. a 3000 Kr. 26.
Lit. B. a 1500 Kr. 165.
Lit. C. a 600 Kr. 588.
Lit. D. a 300 Kr. 8 254 678.

**6) Kaiser Ferdinands-Nord-
bahn, 4% Prior.-Anl. v. 1888.**
Verlosung am 1. September 1903.
Zahlbar am 1. Dezember 1903.
Serie 6 50 366 451 455 604 615
787 804 956.
Jede dieser Serien enthält: eine
Teilschuldverschreibung zu 5000 Fl.
mit Nr. 1, dreizehn Teilschuld-
verschreibungen zu 1000 Fl. mit
Nr. 2 bis 14 und zehn Teilschuld-
verschreibungen zu 200 Fl. mit
Nr. 15 bis 24.

**7) Kaschau-Oderberger
Eisenbahn, 4% Silber-Prior.-
Partial-Schuldversch. v. 1891.**
Verlosung am 1. September 1903.
Zahlbar am 1. März 1904.
a 1000 Fl. Serie 405 568 709 913
1115 1417 1878 1916 1923 2425 2440
2619 2671 2677 2688 2698 2953 3010
3208 3729 3753 3786 3870 3903 4030
4083 4082 4283 4380 4394.

**8) Lübeckische 3 1/2% Staats-
Prämien-Anleihe (50 Taler-
Lose) von 1863.**
Serienziehung am 1. Oktober 1903.
Prämienziehung am 2. Januar 1904.
Serie 53 156 160 162 169 238
373 391 394 407 443 466 501
544 624 643 676 685 695 718
909 962 964 973 991 1014 1082
1135 1155 1176 1192 1221 1245
1252 1263 1278 1291 1334 1402
1446 1447 1540 1558 1579 1589
1610 1680 1751 1778 1802 1832
1850 1851 1901 1930 1986 2024
2026 2039 2073 2090 2095 2214
2321 2333 2416 2430 2437 2464
2554 2560 2590 2665 2692 2731
2766 2812 2863 2864 2931 2932
3011 3047 3052 3055 3072 3082
3093 3097 3109 3113 3159 3160
3172 3181 3220 3250 3342 3375
3380 3393 3413 3427 3429 3441
3478.

**9) Oesterreichische
4% 250 Fl.-Lose von 1854.**
Prämienziehung am 1. Oktober 1903.
Zahlbar mit Abzug am 31. Decbr. 1903.
Am 1. Juli 1903 gezogene Serien:
36 118 119 120 122 156
171 186 239 273 318 327 445
502 580 651 671 743 745 753
813 887 948 1042 1051 1059
1121 1192 1196 1296 1442 1493
1533 1589 1633 1649 1679 1752
1761 1770 1850 1881 1891 1894
1980 2005 2124 2143 2163 2165
2248 2250 2262 2303 2448 2472
2500 2513 2600 2612 2621 2628
2772 2829 2921 2999 3010 3019
3096 3101 3145 3365 3409 3426
3462 3519 3564 3723 3841 3869
3870.

Prämien:
Serie 123 Nr. 37, 273 12, 318 9
47 (10,500) 48, 443 5, 16 35, 502 46,
580 4, 651 36, 743 29, 745 29 38 47,
753 7 (2100), 813 48, 887 17 (4200),
948 13, 1042 13, 1051 44,
1121 42, 1192 42, 1493 43 (2100),
1533 13, 1589 17 (2100), 1633 20
31 (4200), 1649 4 42, 1679 16 23
41 (2100), 1752 26, 1761 13 39,
2005 12 37 49, 2143 25 (2100), 2163
16 (4200), 2165 1, 2248 21, 2262 43,
2303 33, 2448 12 (65,000), 21 (4200),
2600 4, 2621 8, 2772 50, 2921 26,
2999 19 48, 3010 58, 3365 12 15,
3540 17, 3723 13, 3870 4 (4200)
38 48.
Die Nummern, welchen kein Betrag
in () beigefügt ist, sind mit 840 Kr.,
alle übrigen in obigen Serien ent-
haltenen Nrn. mit 630 Kr. gezogen.

**10) Oesterreichisch-
Ungarische (Französa.) Staats-
Eisenbahn, Obligationen.**
Verlosung am 1. Oktober 1903.
Zahlbar am 1. November 1903.
4% Obligationen.
79701-800 104301-400 123201
-800 135801-900 151401-495
701-800 185601-700 211001-100.

5% Obligationen.
44001-076 57701-800 130701
-787 154101-200.
3% Mark-Obligationen von 1895.
a 200. 7101-160 27401-450
29061-100.
a 1000. 31061-070 32591-600
33201-210 541-550 36541-650
42751-760 43371-380 601-610
44541-560 48681-540 49701-710
51511-820 52511-620 971-980.
a 2000. 58411-415 791-795
59591-595 876-880 60466-470
61491-495 618-620 63136-140
481-483 871-873 65706-710 66236
-240 681-683 67566-670 68251-
265 69701-705 73381-385 74196-
200 741-745 75686-670 76641-645
77036-040 841-845 79216-220
221-225 571-575 956-960 80341
-345 401-405 676-680.
a 10,000. 81061 204 335 460
82185 845.

**11) Portugiesische
4 1/2% Tabak-Monopol-Anleihe.**
Verlosung am 19. September 1903.
Zahlbar zum Mark-Nominalbetrage
am 1. Oktober 1903.
441-460 461-470 981-990 1571
-680 2211-220 6031-040 171-180
661-670 7151-160 491-500 8071
-080 651-660 871-880 881-890
10141-160 161-170 821-830 11011
-020 061-070 12021-630 13451-1
400 811-820 861-870 14581-390
15651-660 821-830 911-920 16811
-620 791-800 821-830 851-860
981-990 17651-690 18321-830
20281-890 601-610 711-720 21441
-460 25291-300 531-540 26101-1
110 561-570 741-750 29281-290
30181-190 811-820 32091-100
35561-670 36521-630 531-540
591-600 39531-540 40181-190
981-990 41151-190 391-400 42681
-690 43261-390 331-340 891-400
961-970 44561-570 46091-100
131-140 45191-200 52271-280
53091-100 241-250 421-430 701-
710 751-760 54681-690 55851-960
56051-080 811-820 57291-300 651
-660 59171-180 781-790 00761-
770 61861-870 66161-160 551-560
681-690 67891-400 68491-500 801
-810 70801-80 72711-720 821-
830 73511-520 78461-470 79951-
990 80181-190 211-220 701-710
981-990 81181-190 891-900 991-
82000 83091-100 85091-100 671-
680 87661-070 881-890 89081-090
90171-180 91971-990 92181-990
731-740 96861-870 98071-080 461
-470 101371-280 841-350 104091
-100 891-900 10841-450 641-
560 106701-710 109421-320 601-
610 711-720 110151-160 115041-
050 117801-310 118161-170 761
-770 121061-070 481-490 122091
-100 981-990 991-123000 911-
920 124611-630 125451-460
126671-680 861-870 129241-280
681-690 741-750 130771-760
131391-400 491-500 611-620
132681-690 133861-870 135201-
-210 341-350 136711-720 138661-
-870 139061-070 441-450 611-
620 521-530 140221-230 811-820
142941-950 146251-260 431-440
149531-660 150941-960 152811-1
820 153941-170 154051-090 121-
100 155131-140 169131-440 441-
450 160201-210 561-570 591-600
671-680 161891-900 162041-050
611-620 163681-670 165331-840
166681-690 169561-570 801-810
171421-430 951-960 172271-280
174201-210 401-410 175861-960
177021-080 178561-570 179081-
090 731-740 181011-020 183881-
890 184411-420 641-650 185951-
960 186191-200 981-990 187721-
730 189121-130 981-990 190021-
030 221-300 811-820 194241-250
195891-310 801-810 196151-160
197151-180 931-940 198041-050
199181-190 200291-300 801-810
205151-190 206701-710 207421-1
400 671-680 208891-900 210721-1
730 211011-020 111-120 161-160
212391-400 551-560 213571-520
621-630 216331-840 217811-830
219191-200 681-690 220921-930
221291-300 711-720 224161-170
226151-160 241-250 227031-040
228891-700 229501-310 901-910
981-990 230681-640 991-900
232441-450 601-610 781-740
235611-620 235041-050 236211-1
220 271-280 238881-890 243541-1
650 881-890 246161-470 247201-1
210 831-840 248641-650 249351-1
550 251411-420 252571-350 741-
750 253081-040 254911-920
255351-360 256111-120 771-780
781-790 257211-220 259711-720
260371-880 262521-630 264021-1
030 265071-080 581-590 591-600
881-890 266541-550 941-960
268331-840 270151-160 273111-1
-120 231-240 274521-630 277001-
-070 278891-840 279631-630
281691-700 282771-780 831-840
284181-190 331-340 285711-720
287181-980 286761-760 287281-240
451-460 289441-450 290021-030
181-190 291-290 651-660 291131-
-140 791-800 292501-670 293171-
-180 291-300 341-350 821-830
296561-070 297731-740 298121-1

150 299151-160 471-480 521-530
941-950 300551-560 811-820 941
-950 961-970 301091-100 161-
170 881-890 901-910 951-960
302921-930 303551-660 305551
-560 309261-270 310241-250 471
-480 661-670 311481-490 312491
-500 691-600 951-960 313731-
740 314461-460 315391-316000
317051-060 318091-100 621-630
661-670 320081-090 321871-880
322981-990 325581-570 326631
-630 327781-790 328111-120 171
-180 329171-180 330071-080 401
-410 841-850 334481-490 335091
-100 336261-270 301-310 339051
-060 431-440 340111-120 342821
-830 343181-190 361-370 551-
560 344871-380 346121-180 881-
390 347541-550 721-730 348471-
480 731-740 349481-490 350201-
210 352371-380 491-500 354501-
610 355511-820 356591-600 811
-820 358871-380 359381-390
360281-290 631-640 362451-460
681-690 931-940 365051-060
366091-100 641-650 369451-460
961-970 372721-730 373791-800
374001-010 375481-490 376361
-870 378581-690 380221-290
381421-430 382501-510 881-890
384701-710 385121-120 387331-
340 621-630 388331-840 389041-
650 701-710 390821-850 392351-
380 831-940 393011-020 394921-
930 395861-870 891-900 396751-
760 398181-190 891-900 399401-
410 401871-880 402051-060 701-
740 403651-660 404511-520 761-
770 405291-300 351-360 691-700
407071-080 491-500 641-650
408001-010 551-560 409491-500
410531-640 412291-300 741-750
413321-820 821-930 417271-280
761-770 418261-270 419091-100
191-200 421871